



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM



Gültig ab Wintersemester 2026/27

Studienplan

Biologie

Bachelor of Science

Liebe Studierende,

dieser Studienplan gibt Ihnen einen Überblick über den Bachelor-Studiengang „Biologie“. Er beinhaltet Informationen rund um Ihr Studium sowie Angaben zu weiterführenden Informationen und Bestimmungen.

Bitte beachten Sie, dass sich die Informationen in diesem Studienplan im Verlauf Ihres Studiums teilweise ändern können. Aktuelle Informationen finden Sie unter:
www.uni-hohenheim.de/studienplan.

Antworten auf Fragen rund um die Regeln und Bestimmungen des Studienganges finden Sie in der Prüfungsordnung unter:
www.uni-hohenheim.de/pruefungsordnungen.

Bei weitergehenden Fragen rund um Ihr Studium können Sie sich unter **beratung-bio-bsc@uni-hohenheim.de** an die Fachstudienberatung wenden.

Wir hoffen, dass Sie Ihre Zeit an der Universität Hohenheim genießen und wünschen Ihnen viel Erfolg im Studium!

Dekanat der Fakultät Naturwissenschaften

Fachstudienberatung für den Bachelor-Studiengang „Biologie“

Fachstudienberatung

Dr. Silke Schmalholz

Garbenstr. 30, Institut für Biologie

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

✉ beratung-bio-bsc@uni-hohenheim.de

☎ +49 (0)711 459-23763

Inhalt

Berufsqualifizierender Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)	1
Regelstudienzeit	1
Unterrichtssprache	1
Vorlesungszeiten	1
Prüfungsordnung	2
Module	2
Modulkatalog	2
Modulkennung	2
Persönlicher Stundenplan	3
Leistungspunktesystem – ECTS	3
Inhalte und Ziele des Studienganges	3
Aufbau des Studienganges	4
<i>Verteilung der Module des Studienganges</i>	5
<i>Studienverlaufsgrafik</i>	6
<i>Biologische Wahlpflichtmodule</i>	7
<i>Naturwissenschaftliche Wahlpflichtmodule</i>	10
<i>Berufsorientierende Wahlpflichtmodule</i>	11
<i>Profile</i>	12
Prüfungen	14
<i>Benotungssystem</i>	15
<i>Anerkennung von im Ausland erworbenen Credits</i>	15
Studieren und Forschen	15
<i>Humboldt Reloaded</i>	16
<i>Portfolio-Modul</i>	16
Studieren mit Durchblick	16
Flexible Studiengestaltung	17
Urlaubssemester	17
Auslandsaufenthalt	17
<i>Studium</i>	18
<i>Praktikum</i>	18
<i>Forschungsprojekt</i>	19
<i>Summer Schools Sprachkurse</i>	19
Berufspraktikum	19
Berufsfelder + Berufseinstieg	19
Zu guter Letzt!	20
Noch Fragen?	21
Checkliste Modulwahl 3. Studienjahr	22

Berufsqualifizierender Abschluss | Bachelor of Science (B.Sc.)

Der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) ist ein international anerkannter berufsqualifizierender und forschungsbezogener Abschluss. Im Studium erlangen Sie sowohl fachbezogene wissenschaftliche Kenntnisse als auch berufsbezogene Kompetenzen.

Der Bachelor-Abschluss ist Voraussetzung für ein anschließendes Master-Studium. Hierfür bietet die Fakultät Naturwissenschaften der Universität Hohenheim den fachspezifischen, forschungsorientierten Master-Studiengang „Biologie“ an. Ein weiterer interdisziplinärer Studiengang, der für Sie in Frage kommt, ist der Master „Bioeconomy“.

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit des Bachelor-Studienganges „Biologie“ beträgt sechs Semester. Sonderregelungen hierzu entnehmen Sie bitte der geltenden Prüfungsordnung für die Bachelor-Studiengänge der Fakultät Naturwissenschaften.

Wie lange Sie bis zum Bachelor-Abschluss studieren, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Ob 6, 7 oder 8 Semester – im Kapitel „Flexible Studiengestaltung“ finden Sie Informationen darüber, wie Sie Ihr Studium eigenverantwortlich den persönlichen Notwendigkeiten und Bedürfnissen anpassen können. Nutzen Sie die Zeit: für Auslandsaufenthalte oder wissenschaftliche Projekte; für Praktika und unsere speziellen Soft-Skill-Trainings; für Blicke über den Tellerrand in andere Studienfächer oder Hochschulen; um Wissenslücken zu schließen oder für die akademische Muße, die für Erkenntnisgewinn und Diskurs essentiell sein kann.

Unterrichtssprache

Die Unterrichtssprache ist in der Regel Deutsch. Ausgewählte Module werden in englischer Sprache angeboten. Näheres ist in der Modulbeschreibung festgelegt.

Vorlesungszeiten

Die Vorlesungszeit dauert in der Regel im Wintersemester von Mitte Oktober bis Anfang Februar, im Sommersemester von Anfang April bis Ende Juli und umfasst 14 Wochen pro Semester. Die Semestertermine für das jeweilige Studienjahr finden Sie unter: **www.uni-hohenheim.de/semestertermine**.

Prüfungsordnung



Wichtige Regularien sowie (Anmelde-)Fristen im Zusammenhang mit Ihrem Studium finden Sie in Ihrer **Prüfungsordnung**. Diese besteht aus einem allgemeinen sowie einem studiengang-spezifischen Teil. Bitte lesen Sie sich diese zu Beginn des Studiums aufmerksam durch.

← <https://www.uni-hohenheim.de/pruefungsordnungen>.

Module

Das Studium ist modular aufgebaut. In jedem Semester absolvieren Sie Module im Umfang von 30 Credits; dies entspricht in der Regel fünf Modulen. Ein Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen. Lehrformen der Veranstaltungen sind Vorlesungen, Seminare, Kolloquien, Übungen und Praktika. Die Lehrveranstaltungen eines Moduls finden normalerweise innerhalb eines Semesters statt; einzelne Module können sich über zwei aufeinanderfolgende Semester erstrecken.

Modulkatalog

Der Modulkatalog informiert ausführlich über die Inhalte der Module (Modulname, verantwortliche/r Dozent/in, Studieninhalte, Lernziele, Teilnahmevoraussetzungen etc.).

Den aktuellen Modulkatalog finden Sie über die Website der Universität unter:

www.uni-hohenheim.de/modulkatalog.

Modulkennung

Jedem Modul und jeder Lehrveranstaltung ist eine Modulkennung zugeordnet. Die ersten vier Ziffern der Modulkennung bezeichnen das Institut und das Fachgebiet der Modulverantwortlichen. Die folgenden drei Ziffern bezeichnen die Art des Moduls, den relevanten Studienabschnitt sowie die dazugehörenden Lehrveranstaltungen:

1100-000 = Institutsnummer (11 - 19 für Fakultät Naturwissenschaften möglich)

00**01**-000 = Fachgebiet eines Institutes (01 - 99 möglich)

0000-**010** = Modulkennzeichnung:

000 - 390 Module der Bachelor-Studiengänge

400 - 690 Module der Master-Studiengänge

ab 900 Module der Promotionsstudiengänge

0000-01**1** = Lehrveranstaltung 1 eines Moduls (1 - 9 Lehrveranstaltungen möglich)

Persönlicher Stundenplan

In HohCampus können Sie sich einen individuellen elektronischen Stundenplan zusammenstellen. Nähere Informationen zum Vorgehen finden Sie unter: <https://hohcampus.uni-hohenheim.de/hohcampus-hilfe-stundenplan>.

Leistungspunktesystem – ECTS

Die Bewertung der Prüfungsleistungen ist nach den Vorgaben des European Credit Transfer System (ECTS) international vereinheitlicht; dies vereinfacht den Wechsel zwischen Universitäten im In- und Ausland. Das Arbeitspensum (Workload) eines Hohenheimer Bachelor-Moduls ist in der Regel auf sechs Leistungspunkte (Credits) ausgerichtet. Jedem Leistungspunkt liegen 30 Stunden Arbeitsaufwand zugrunde. Der Workload umfasst die Präsenzzeiten (Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Ablegen von Prüfungen), die Zeiten für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen sowie die Prüfungsvorbereitung. Das Studium ist so ausgelegt, dass Sie pro Semester 30 Credits (entspricht in etwa fünf Modulen) studieren können. Im Bachelor-Studium erwerben Sie also insgesamt 180 Credits.

Inhalte und Ziele des Studienganges

Biologie ist die Grunddisziplin der Life Sciences und gilt als Leitwissenschaft des 21. Jahrhunderts. Als Wissenschaft von der belebten Natur ist sie ausgesprochen weit gefächert und abwechslungsreich. Sie ist die Basis für das Verständnis des Lebens. In den verschiedenen Teildisziplinen werden die Mechanismen der belebten Natur untersucht, zum Beispiel:

- der Bau und die Funktionsweise der einzelnen Zelle,
- die Interaktionen von Zellen in Geweben und Organen,
- deren Zusammenwirken im komplexen Organismus,
- die Analyse der vielfältigen Interaktionen von Lebewesen untereinander und mit ihrer Umwelt.

Der Bachelor-Studiengang „Biologie“ ist eine berufsqualifizierende Ausbildung und verleiht Ihnen den ersten akademischen Grad. Das Studium beginnt mit der Vermittlung fundierter naturwissenschaftlicher Grundlagen der Fachbereiche Mathematik, Physik, Chemie und Biologie. Die theoretischen Kenntnisse stellen die Basis für die

experimentelle Anwendung dar. Auf dieser Grundlage vertiefen Sie fachspezifische Inhalte in den Fächern

- Bioanalytik/Analytische Biochemie,
- Botanik,
- Genetik,
- Mikrobiologie,
- Pflanzenphysiologie,
- Physiologie und
- Zoologie.

Darüber hinaus lernen Sie, wie Sie wissenschaftliche Erkenntnisse präsentieren und in praktische Tätigkeitsfelder (z. B. Öffentlichkeitsarbeit) übertragen können.

Aufbau des Studienganges

Im **ersten Studienjahr** werden Ihnen vorwiegend naturwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse in Mathematik, Physik, Chemie und Biologie vermittelt.

Sie besuchen die Veranstaltungen zu einem Großteil gemeinsam mit Studierenden der Bachelor-Studiengänge „Ernährungswissenschaft“, „Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie“ sowie „Agrarbiologie“. Während dieses ersten Studienjahres können Sie sich um einen Fachrichtungswechsel bewerben. Für den „neuen Studiengang“ relevante Prüfungsleistungen aus den ersten beiden Semestern können anerkannt werden.

Im **zweiten Studienjahr (Aufbauphase)** erwerben Sie in erster Linie fachspezifische Grundlagen im Rahmen der vorgesehenen Pflichtmodule. Diese Kenntnisse werden durch ein erstes naturwissenschaftliches, biologisches oder berufliches Wahlpflichtmodul oder durch ein freies Wahlmodul ergänzt.

Im **dritten Studienjahr (Vertiefungsphase)** können Sie eigene Schwerpunkte setzen und erwerben überfachliche Schlüsselqualifikationen (Soft Skills). Eigens konzipierte Informationsveranstaltungen geben ausführlich Auskunft über die Modul-Kategorien, die Profile sowie Wahl- und Kombinationsmöglichkeiten. Die Fachstudienberatung hilft Ihnen gerne bei der individuellen Planung Ihres Studiums. Insgesamt müssen Sie im Wahlpflichtbereich 48 ECTS-Credits erbringen. Bei den Wahlpflichtmodulen wählen Sie fünf Module aus dem Bereich „Biologische Wahlpflichtmodule“ und je ein Modul aus den Bereichen „Naturwissenschaftliche Wahlpflichtmodule“ und „Berufsorientierende

Module“ (siehe Tabellen ab S. 7). Ein weiteres Wahlpflichtmodul kann aus den genannten Bereichen frei gewählt werden. Ein zusätzliches Wahlmodul ermöglicht Ihnen auch Module aus den anderen Studiengängen der Universität Hohenheim zu belegen. Durch die Wahl von **mindestens drei biologischen Wahlpflichtmodulen (in Summe mindestens 18 ECTS) aus einem Bereich** haben Sie die Möglichkeit sich **in einem von sechs Profilen** zu vertiefen:

- Pflanzenwissenschaften,
- Tierwissenschaften,
- Mikrobiologie/Biochemie,
- Entwicklungsbiologie/Genetik,
- Evolution/Ökologie,
- Bioinformatik.

Auf Wunsch wird Ihnen das Profil im Zeugnis ausgewiesen. Welche Module zu einem Profil gehören entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Tabellen.

Der Bachelor-Studiengang „Biologie“ schließt mit der Bachelorarbeit ab. Diese können Sie u. a. als experimentelle Laborarbeit in einem Fachgebiet unserer Fakultät erstellen. Als Vorbereitung hierauf dient das Pflichtmodul **„Einführung in die wissenschaftlichen Arbeitsweisen der Biologie“**, um wichtige und für die Bachelorarbeit relevante, wissenschaftliche Arbeitsmethoden des gewählten Fachgebietes kennenzulernen. Sie erwerben dabei fachspezifische Grundkompetenzen in dem jeweiligen Arbeitsgebiet und ermitteln projektbezogene Informationen aus Datenbanken und Bibliotheken für die spätere praktische Anwendung im Labor oder Freiland im Rahmen Ihrer Bachelorarbeit. **Die Bachelorarbeit sollten Sie daher direkt im Anschluss an das Pflichtmodul beginnen und zügig anmelden.** Wir empfehlen darüber hinaus, möglichst wenige Modulprüfungen aus vorangegangenen Semestern während der Bachelorarbeit abzuschließen. Je nach Thema kann, ergänzend zur schriftlichen Bachelorarbeit, eine Reflexionsprüfung nach Absprache mit dem Betreuer/der Betreuerin sinnvoll sein.

Verteilung der Module des Studienganges

Pflichtmodule:	114 ECTS
Wahlpflichtmodule:	48 ECTS (Aufteilung auf Bereiche siehe „Aufbau des Studium“)
Wahlmodule:	6 ECTS
Bachelorarbeit:	12 ECTS

Studienverlaufsgrafik

	6 Credits	6 Credits	6 Credits	6 Credits	6 Credits
1. Sem.	Allgemeine und Anorganische Experimentalchemie (1301-010)	Biologie I (1900-120)	Mathematik für Biowissenschaften (1101-010)	Botanik I (1901-020)	Zoologie I (1920-100)
2. Sem.	Organische Experimentalchemie (1302-010)	Biologie II (1900-130)	Physik für Biowissenschaften (1201-010)	Botanik II (1902-020)	Zoologie II (1920-020)
3. Sem.	Biochemie für Biologen (1906-010)	Chemisches Praktikum (Biologie) (1301-020)	Genetik (1907-010)	Physiologie (1922-020)	
4. Sem.	Analytische Methoden der Biologie (1906-020)	Mikrobiologie (1908-010)	Pflanzenphysiologie (1903-010)	Ökologie & Evolution (1920-070)	
5. Sem.	Wahlpflichtmodule - 5 Module aus dem Bereich der „Biologischen Wahlpflichtmodule“ [Profilbildung möglich] - 1 Modul aus dem Bereich der „Naturwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule“ - 1 Modul aus dem Bereich der „Berufsorientierenden Module“ - 1 weiteres Wahlpflichtmodul aus diesen Bereichen frei wählbar				
6. Sem.		Wahlmodul	Einführung in die wissenschaftlichen Arbeitsweisen der Biologie (1906-200)	Bachelorarbeit Bio (1900-010)	

Diese grafische Darstellung der Module im Studienverlauf (Studienverlaufsgrafik) ist eine **Empfehlung** zum optimalen Verlauf des Bachelor-Studiums. Sie zeigt auf, in welchem Semester Sie die entsprechenden Module studieren sollen. Abweichungen sind - im Rahmen der Vorschriften der Studien- und Prüfungsordnungen, in Abhängigkeit vom Lehrangebot und nach Rücksprache mit dem/der Modulverantwortlichen - möglich.

Informationen zu den einzelnen Modulen und zugehörigen Lehrveranstaltungen sowie den aktuellsten Stand der angebotenen Module finden Sie in den Modulbeschreibungen unter: **www.uni-hohenheim.de/modulkatalog/studiengang/bio-bsc**.

Biologische Wahlpflichtmodule

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Sem.	SWS
1901-210	Spezielle Vegetationsökologie	4./6.	
1901-211	Spezielle Vegetationsökologie Seminar mit Übung		4
1901-220	Mediterranean Vegetation Ecology	4./6.	
1901-221	Field course on Mediterranean vegetation ecology		3
1901-222	Seminar on Mediterranean vegetation ecology		1
1901-250	Bestimmung von Gehölzen und Moosen im Winter	3./5.	
1901-251	Bestimmung von Gehölzen und Moosen im Winter Übung		2
1901-260	Bestimmungskurs heimische Pflanzen im Sommer	4./6.	
1901-261	Bestimmungskurs heimische Pflanzen im Sommer Übung		2
1901-240	Experimentelle Pflanzenökologie	3./5.	
1901-241	Experimentelle Pflanzenökologie Vorlesung mit Seminar und Übung		4
1902-220	Diversität und Evolution der Pflanzen	3./5.	
1902-221	Grundlagen und Methoden der Systematik Vorlesung		1
1902-222	Evolution der Pflanzen Vorlesung		1
1902-223	Diversität und Evolution der Pflanzen Seminar		1
1902-224	Geländepraktikum zur Pflanzensystematik		2
1902-240	Pollination biology	3./5.	
1902-241	Pollination biology Vorlesung mit Übung und Seminar		4
1903-210	Stressphysiologie: Anpassungen der Pflanzen an biotischen und abiotischen Stress	3./5.	
1903-211	Molekulare Stressphysiologie der Pflanzen Vorlesung		2
1903-212	Seminar Pflanzenphysiologie Seminar		2
1903-230	Entwicklungsbiologie der Pflanzen (Bachelor)	3./5.	
1903-231	Entwicklungsbiologie der Pflanzen (Bachelor) Vorlesung mit Übung		4
1904-100	Experimentelle Systembiologie	3./5.	
1904-101	Experimentelle Systembiologie Vorlesung		1
1904-102	Experimentelle Systembiologie Seminar		1
1904-103	Hochdurchsatz-Datenanalyse und Interaktionsnetzwerke Übung		2
1904-300	Schweizer Zentralalpen- Schatzinsel Alp Flix	4./6.	
1904-301	Schweizer Zentralalpen- Schatzinsel Alp Flix Seminar mit Exkursion		2

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Sem.	SWS
1905-200	Experimental Plant Genomics	4./6.	
1905-201	Experimental Plant Genomics Vorlesung und Übung		4
1905-210	Advanced Practical in Chromatin Biology	4./6.	
1905-211	Advanced Practical in Chromatin Biology Seminar mit Praktikum		4
1905-220	Basics in Bioinformatics	4./6.	
1905-221	Basics in Bioinformatics Vorlesung mit Übung		4
1906-210	Analytische Biochemie	3./5.	
1906-211	Analytische Biochemie Vorlesung		1
1906-212	Analytische Biochemie Übung		3
1907-230	Molekulare Genetik	4./6.	
1907-231	Molekulare Genetik Vorlesung mit Übung		4
1907-240	Advanced Seminars in Genetics and Genomics	3./5.	
1907-241	Advanced Seminars in Genetics and Genomics		4
1907-250	Tissue dynamics and multidimensional microscopy	4./6.	
1907-251	Tissue dynamics and multidimensional microscopy Seminar mit Praktikum		4
1908-220	Regulation und Energetik der Mikroorganismen	3./5.	
1908-221	Regulation und Energetik der Bakterien Übung		4
1908-210	Molekulare Mikrobiologie	3./5.	
1908-211	Molekulare Mikrobiologie Vorlesung		2
1908-212	Molekulare Mikrobiologie Seminar		2
1909-210	Zelluläre Mikrobiologie (Bachelor Biologie)	3./5.	
1909-211	Zelluläre Mikrobiologie Vorlesung		2
1909-212	Forschungspraktikum Zelluläre Mikrobiologie Praktikum		2
1911-210	Allgemeine Virologie	3./5.	
1911-211	Allgemeine Virologie Vorlesung		2
1911-212	Allgemeine Virologie Seminar		2
1912-200	Alpha-taxonomy and Systematics of Ants	3./5.	
1912-201	Alpha-taxonomy and Systematics of Ants Lecture, Seminar and Exercise		4
1913-200	Computational Ecology: Modelling Systems Across Scales	3./5.	
1913-201	Computational Ecology: Modelling Systems Across Scales Vorlesung mit Übung		4

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Sem.	SWS
1916-200	Parasitäre Zoonosen	4./6.	
1916-201	Parasitäre Zoonosen Vorlesung mit Übung		4
1916-210	Grundlagen der Parasitologie	3./5.	
1916-211	Grundlagen der Parasitologie Vorlesung mit Übung		4
1916-240	Virusökologie	4./6.	
1916-241	Virusökologie Vorlesung		4
6100-210	Evolution des Lebens	3./5.	
6100-211	Evolution des Lebens Vorlesung mit Übung		4
1920-200	Mediterrane Ökosysteme	6.	
1920-201	Mediterrane Ökosysteme Seminar mit Übung		4
1920-230	Insektkunde für Fortgeschrittene	3./5.	
1920-231	Insektkunde für Fortgeschrittene Übung		4
1920-210	Tierökologie für Fortgeschrittene	3./5.	
1920-211	Verhaltensökologie Vorlesung		1
1920-212	Trends in Ecology Seminar		1
1920-213	Ökologie für Fortgeschrittene Übung		2
1920-490	Evolutionsbiologie (Am Beispiel unserer beliebtesten Insekten)	4./6.	
1920-491	Evolutionsökologie von parasitoiden Wespen VL mit Praktikum		1
1920-492	Verhalten, Ökologie und Evolution von parasitoiden Wespen Übung		2
1920-493	Aktuelle Themen in der Evolutionsökologie von parasitoiden Wespen Seminar		1
1922-240	Molekulare Neurobiologie	4./6.	
1922-241	Molekulare Neurobiologie Vorlesung		1
1922-242	Neuropharmakologie Vorlesung		1
1922-243	Experimentelle Übungen zur Neurobiologie Übung		2
1922-220	Molekulare Physiologie	3./5.	
1922-221	Molekulare Physiologie Vorlesung		2
1922-222	Molekulare Physiologie, Seminar für Bio und AB		2
1922-210	Experimentelle Physiologie	3./5.	
1922-211	Experimentelle Physiologie Übung		4
1922-200	Pharmakologie und Pharmakotherapie	4./6.	
1922-201	Pharmakologie und Pharmakotherapie Vorlesung mit Seminar		4

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Sem.	SWS
1926-200	Grundlegende Mechanismen der tierischen Entwicklung	3./5.	
1926-201	Grundlegende Mechanismen der tierischen Entwicklung Vorlesung		2
1926-230	Embryonale Modelle für humane Krankheiten	3./5.	
1926-231	Embryonale Modelle für humane Krankheiten Vorlesung		1
1926-232	Embryonale Modelle für humane Krankheiten Übung		3
1926-210	Molekulare Embryologie	3./5.	
1926-211	Molekulare Embryologie Vorlesung		1
1926-212	Wirbeltierembryologie Übung		3
1926-220	Molekulare Entwicklungsbiologie	3./5.	
1926-221	Molekulare Entwicklungsbiologie Vorlesung		2
1926-240	Aktuelle Themen der Evolutionsbiologie	4./6.	
1926-241	Aktuelle Themen der Evolutionsbiologie Ringvorlesung		4
1927-210	Diätetik bei Hund und Katze	3./5.	
1927-211	Diätetik bei Hund und Katze Vorlesung		2
1502-200	Industrielle Enzym-Biotechnologie	4./6.	
1502-201	Industrielle Enzym-Biotechnologie Vorlesung		2
1502-202	Industrielle Enzym-Biotechnologie Praktikum		4

Naturwissenschaftliche Wahlpflichtmodule

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Sem.	SWS
1502-010	Biochemie und Allgemeine Biotechnologie	3./5.	
1502-011	Biochemie für Technologen Vorlesung		2
1502-012	Allgemeine Biotechnologie Vorlesung		2
1201-200	Agrar- und Forstmeteorologie	3./5.	
1201-201	Agrar- und Forstmeteorologie Vorlesung mit Übung		4
1201-270	Klimawandel und extreme Ereignisse	3./4.	
1201-271	Klimawandel und extreme Ereignisse Vorlesung mit Übung		4
1502-210	Herstellung und Analytik biotechnologischer Produkte	3./5.	
1502-211	Herstellung und Analytik biotechnologischer Produkte Vorlesung mit Übung und Seminar		4
1511-200	Grundlagen der Informatik	3./5.	
1511-201	Grundlagen der Informatik Vorlesung mit Übung		4

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Sem.	SWS
1302-300	Chemische Reaktionsmechanismen in biologischen Stoffwechselwegen	4.	4
1302-301	Chemische Reaktionsmechanismen in biologischen Stoffwechselwegen Vorlesung mit Übung		

Berufsorientierende Wahlpflichtmodule

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Sem.	SWS
5000-010	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	5.	2 1
5000-011	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften Vorlesung		
5000-012	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften Übung		
6100-200	Systematik, Taxonomie, Evolution - Biologie an einem naturkundlichen Forschungsmuseum	5.	4
6100-201	Systematik, Taxonomie, Evolution - Biologie an einem naturkundlichen Forschungsmuseum Vorlesung mit Exkursion und Praktikum		
1926-270	Molekulare Medizin für Biologen	5.	4
1926-271	Molekulare Medizin für Biologen Übung		
1926-260	Peer Review – Introduction to Scientific Writing	5.	4
1926-261	Peer Review – Introduction to Scientific Writing Seminar mit Übung		
1920-140	Ornithologisches Geländepraktikum	5.	1
1920-141	Ornithologisches Geländepraktikum		
1920-060	Wissenschaftliche Vogelberingung	6.	3
1920-061	Wissenschaftliche Vogelberingung Seminar mit Übung		
1916-260	Mikrobiologische Diagnostik in der Humanmedizin	6.	4
1916-261	Mikrobiologische Diagnostik in der Humanmedizin Vorlesung mit Übung		
1920-130	Angewandte Limnologie	6.	3
1920-131	Angewandte Limnologie Vorlesung mit Übung		
1927-210	Diätetik bei Hund und Katz	5./6.	2
1927-211	Diätetik bei Hund und Katz Vorlesung		
1920-300	Weltraumbiologie	5./6.	2
1920-301	Weltraumbiologie Vorlesung mit Seminar		
1502-050	Forschungsprojekt Biotechnologie und Enzymwissenschaft	6.	/
1502-051	Forschungsprojekt Biotechnologie und Enzymwissenschaft Projektarbeit		
1900-210	Berufspraktikum Bio	n.V.	

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Sem.	SWS
1900-211	Berufspraktikum Bio - Details siehe Modulkatalog		/
1000-050	Portfolio-Modul (Fakultät N)	n.V.	
1000-051	Portfolio-Modul (Fakultät N) - Details siehe Modulkatalog		/

Die in der Übersicht angegebene Semesterlage entspricht dem für die Belegung empfohlenen Fachsemester. Studierenden anderer Fachsemester steht die Belegung frei – Rücksprache mit der/dem Modulverantwortlichen wird empfohlen. Eine **Checkliste** der Modulwahl im dritten Studienjahr finden Sie am Ende des Studienplans.

Profile

Pflanzenwissenschaften

1901-240	Experimentelle Pflanzenökologie
1902-220	Diversität und Evolution der Pflanzen
1903-210	Molekulare Stressphysiologie der Pflanzen
1903-230	Entwicklungsbiologie der Pflanzen
1904-100	Experimentelle Systembiologie
1905-200	Experimental Plant Genomics
1901-210	Spezielle Vegetationsökologie
1920-300	Weltraumbiologie
1901-250	Bestimmung von Gehölzen und Moosen im Winter
1901-260	Bestimmung heimischer Pflanzen im Sommer
1904-300	Schweizer Zentralalpen- Schatzinsel Alp Flix
1902-240	Pollination Biology
1901-220	Mediterranean Vegetation Ecology

Tierwissenschaften

1916-210	Grundlagen der Parasitologie
1916-200	Parasitäre Zoonosen
2301-240	Molekulare Neurobiologie
1922-220	Molekulare Physiologie
1922-210	Experimentelle Physiologie

1916-240	Virusökologie
1920-300	Weltraumbiologie

Mikrobiologie/Biochemie

1903-210	Molekulare Stressphysiologie der Pflanzen
1906-210	Analytische Biochemie
1908-220	Regulation & Energetik der Mikroorganismen
1908-210	Molekulare Mikrobiologie
1909-210	Zelluläre Mikrobiologie
1911-210	Allgemeine Virologie
1302-200	Chemische Reaktionsmechanismen in biologischen Stoffwechselsystemen

Entwicklungsbiologie/Genetik

1907-230	Molekulare Genetik
1926-230	Embryonale Modelle für humane Krankheiten
1903-230	Entwicklungsbiologie der Pflanzen
1926-210	Molekulare Embryologie
1905-210	Advanced Practical in Chromatin Biology
1926-220	Molekulare Entwicklungsbiologie
1907-240	Advanced Seminars in Genetics and Genomics
1926-280	Quantitative Image Analysis
1927-240	Diätetik bei Hund und Katze
1922-200	Pharmakologie und Pharmakotherapie
1907-250	Tissue dynamics and multidimensional microscopy
1926-200	Grundlegende Mechanismen der tierischen Entwicklung

Evolution und Ökologie

1916-200	Parasitäre Zoonosen
1916-210	Grundlagen der Parasitologie
1920-200	Mediterrane Ökosysteme
1901-240	Experimentelle Pflanzenökologie
1902-220	Diversität und Evolution der Pflanzen
6100-210	Evolution des Lebens

1920-210	Tierökologie für Fortgeschrittene
1920-490	Evolutionsbiologie parasitoider Wespen
1916-240	Virusökologie
1913-200	Computational Ecology: Modelling Systems Across Scales
1926-240	Aktuelle Themen der Evolutionsbiologie
1912-200	Alpha-taxonomy and Systematics of Ants
1920-230	Insektenkunde für Fortgeschrittene
1904-300	Schweizer Zentralalpen- Schatzinsel Alp Flix
1902-240	Pollination Biology
1901-220	Mediterranean Vegetation Ecology

Bioinformatik

1904-100	Experimentelle Systembiologie
1511-200	Grundlagen der Informatik
1905-220	Basics in Bioinformatics
1913-200	Computational Ecology: Modelling Systems Across Scales
1907-240	Advanced Seminars in Genetics and Genomics

Prüfungen

Jedes Modul schließt mit einer Prüfung ab. Benotete Module werden nach dem deutschen Notensystem bewertet und fließen in die Gesamtnote mit ein. Unbenotete Module werden mit „bestanden/nicht bestanden“ ausgewiesen und fließen nicht in die Gesamtnote ein.

Prüfungsformen sind in der Regel Klausuren, mündliche Prüfungen, Praktikumsprotokolle, Ausarbeitungen und Referate von Seminar- oder Kolloquium-Beiträge. Die Modulprüfungen erbringen Sie studienbegleitend innerhalb der vorgesehenen Prüfungszeiträume (Klausuren) oder im Semesterverlauf (sonstige Prüfungsleistungen).

Jedem Semester sind zwei Prüfungszeiträume (für *zentral organisierte* Prüfungen und Studienleistungen) zugeordnet: der erste unmittelbar im Anschluss an die Vorlesungszeit, der zweite am Ende der vorlesungsfreien Zeit.

Informationen zur jeweils gültigen Prüfungsordnung, zur Prüfungsorganisation, zu Anmeldefristen, Prüfungszeiten etc. erhalten Sie beim Prüfungsamt online unter: **www.uni-hohenheim.de/bio-bsc-pa**.

Benotungssystem

	Deutsch	Englisch
1,0 1,3	sehr gut	very good
1,7 2,0 2,3	gut	good
2,7 3,0 3,3	befriedigend	satisfactory
3,7 4,0	ausreichend	sufficient
> 4,0	nicht ausreichend	fail

Die Gesamtnote wird als Mittelwert aller Noten aus benoteten Modulen inklusive der Bachelorarbeit berechnet. Der Zeugniszusatz „mit Auszeichnung“ wird vergeben, wenn die Bachelorarbeit mit der Note 1,0 bewertet wurde und die Gesamtnote des Bachelorstudiums im Bereich von 1,0 bis einschließlich 1,2 liegt.

Anerkennung von im Ausland erworbenen Credits

Credits, die Sie während eines Auslandsaufenthaltes an einer anderen Universität erhalten, können vom Prüfungsausschuss anerkannt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass die vergebende Stelle einer deutschen Universität gleichgestellt ist. Außerdem ist zu beachten, dass die in den Lehrveranstaltungen erworbenen Kompetenzen keine gravierenden Unterschiede zum Profil des Studienganges "Biologie" aufweisen.

Studieren und Forschen

An der Universität Hohenheim haben Sie die Möglichkeit, Ihr Studium individuell zu gestalten und über den Tellerrand hinaus zu blicken. Folgende Projekte geben Ihnen die Chance, Ihre Interessen selbst festzulegen und zu vertiefen sowie praktische Erfahrungen zu sammeln.

Humboldt Reloaded

Ziel dieses Projekts ist es, Sie möglichst früh an die Forschungstätigkeit heranzuführen. Wählen Sie aus verschiedenen Projektthemen und forschen Sie bereits im Grundstudium in Kleingruppen an aktuellen Fragen Ihres Fachgebietes.

Weitere Informationen und die aktuellen Projekte finden Sie hier:

<https://humboldt-reloaded.uni-hohenheim.de>.

Portfolio-Modul

Im Rahmen des Portfolio-Moduls haben Sie die Möglichkeit, Fachinhalte, die nicht in Ihrem Studienplan enthalten sind, in Ihr Studium einzubauen. So gesehen schaffen Sie Ihr eigenes Modul und füllen es mit den Inhalten, die zu Ihren Interessen passen. Das Modul ist unbenotet und umfasst 6 Credits. Diese Leistungsmöglichkeiten bieten wir Ihnen unter anderem an:

- Ein Praktikum im Umfang von 4 Wochen inkl. Bericht (6 Credits)
- Verfassen eines populärwissenschaftlichen Artikels, 8 Seiten (1 Credit)
- Durchführung eines eigenständigen Forschungsprojektes (bis zu 6 Credits)
- Besuch von wissenschaftlichen Konferenzen, Vortragsveranstaltungen, Ausstellungen mit schriftlicher Zusammenfassung eines Schwerpunktthemas, 2 Seiten (pro Tag 0,5 Credits)
- Vorträge/Poster-Präsentation von wissenschaftlichen Forschungsprojekten auf Kongressen (3 Credits)
- Vortrag/Poster z.B. in eigenständigen Seminarreihen (1,5 Credits)
- Besuch von F.I.T.-Seminaren und für das Studium relevante Sprachkurse (Credits laut Teilnahmebescheinigung)
- Teilnahme an fachwissenschaftlichen Workshops (ein Workshop-Tag 0,2 Credits)

Bitte beachten Sie für weitere Studienleistungen die Modulbeschreibung. Gerne dürfen Sie auch eigene Vorschläge für weitere Leistungen, die in Ihr persönliches Portfolio-Modul passen, machen. Wenden Sie sich sowohl hierfür als auch bei allen anderen Fragen zum Portfolio-Modul an den Modulverantwortlichen Herrn Prof. Dr. Johannes Steidle oder an die Fachstudienberaterin Frau Dr. Silke Schmalholz.

Studieren mit Durchblick

Wie bereite ich mich gut auf meine Prüfungen vor? Was tun bei Studienzweifeln? Wie motiviere ich mich? Was kommt nach dem Studium? Diese und weitere Themen rund um Ihr Studium werden in der Angebotsreihe „Studieren mit Durchblick“ in Vorträgen, Workshops, Videos und Lernmaterialien behandelt. Für individuelle Fragen bleibt ebenfalls Zeit. Das Angebot der Zentralen Studienberatung ist für Studierende aller Fachrichtung offen.

Weitere Informationen: **www.uni-hohenheim.de/studieren-mit-durchblick**.

Flexible Studiengestaltung

Die Website der Flexiblen Studiengestaltung gibt Ihnen einen Überblick über vorhandene Flexibilisierungsmöglichkeiten in den Studiengängen der Universität Hohenheim. Sie finden hier Erstinformationen, Ansprechpartner sowie weiterführende Links. Die Website unterstützt Sie dabei, das Studium eigenverantwortlich Ihrer persönlichen Situation anzupassen.

Weitere Informationen: **www.uni-hohenheim.de/flexible-studiengestaltung**.

Urlaubssemester

Möchten oder müssen Sie Ihr Studium unterbrechen, so können Sie dies aus folgenden Gründen tun:

- Praktische Tätigkeit, die dem Studienziel dient
- Studium im Ausland (Universität oder Sprachschule)
- Krankheit (auch die eines nahen Angehörigen)
- Schwangerschaft, Kindererziehung

Den Antrag auf Beurlaubung stellen Sie beim Studiensekretariat. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung, dass manche Lehrveranstaltungen nur einmal jährlich angeboten werden. Sollten Sie Bafög oder Kindergeld beziehen, bedenken Sie eventuelle Auswirkungen auf die Zahlungen.

Weitere Informationen: **www.uni-hohenheim.de/urlaubssemester**.

Auslandsaufenthalt

Sie haben bereits erfahren, dass Sie im Rahmen mehrerer Projekte die Möglichkeit haben, im Ausland zu studieren. An dieser Stelle möchten wir Ihnen einen Überblick

über die unterschiedlichen Wege geben, die Sie dabei gehen können.
<https://www.uni-hohenheim.de/auslandsaufenthalte>.

Studium

Möchten Sie einen Teil Ihres Studiums im Ausland verbringen, so haben Sie hierfür drei Möglichkeiten:

- Studium an europäischen Partner-Universitäten im Rahmen von ERASMUS+ bzw. Euroleague for Life Sciences (ELLS):
 - möglich an Universitäten, mit denen ein Abkommen besteht
 - mind. 3 und max. 12 Monate
 - Abschluss eines Studienvertrags (Learning Agreement)
 - Erhalt eines Zuschusses (Erfüllung bestimmter Voraussetzungen)
 - Bewerbung über die Programmbeauftragten an den Instituten
- Studium in Übersee im Rahmen von bilateralen Austauschprogrammen oder Landesprogrammen des Landes Baden-Württemberg:
 - Offen für alle Hohenheimer Studierenden
 - Ordentliche Immatrikulation ist Voraussetzung
 - Erleichterungen beim Zulassungsverfahren
 - Zulassung als „non-degree student“ oder „exchange student“
 - max. ein akademisches Jahr möglich
 - z.T. Erlass von Studiengebühren
 - Vorbereitung durch Orientierungsveranstaltungen
- Studium außerhalb der Austausch- und Landesprogramme („Free Mover“)
 - Freie Wahl der Universität – Sie sind an keine Partner-Universität gebunden
 - Sie organisieren Ihren Studienaufenthalt im Ausland selbstständig

Praktikum

Möchten Sie ein Praktikum im Ausland absolvieren? Beim Akademischen Auslandsamt erhalten Sie Informationen über die verschiedenen Fördermöglichkeiten. Folgende Programme bzw. Möglichkeiten gibt es:

- USA und Kanada
- Europa im Rahmen des ERASMUS+ -Programms
- Carlo-Schmid-Programm (Praktika in internationalen Organisationen und bei Institutionen der Europäischen Union)

- IAESTE (Bereich Natur- und Ingenieurwissenschaften, Land- und Forstwirtschaft)
- RISE (Praktika für Naturwissenschaftler)

Haben Sie Fragen zur Organisation des Praktikums, wenden Sie sich hierfür bitte an das Praktikantenamt: **www.uni-hohenheim.de/auslandspraktikum**.

Forschungsprojekt

Möchten Sie einen Teil der Recherche bzw. Forschung für Ihre Abschlussarbeit im Ausland betreiben, so können Sie dies gerne an einer ausländischen Universität oder Forschungseinrichtung machen. Wichtig ist hierfür, dass Sie im Vorfeld mit Ihrem Betreuer/Ihrer Betreuerin über Ihre Pläne sprechen und in Abstimmung mit ihm/ihr die für Ihre Arbeit sinnvollste Einrichtung finden.

Weitere Informationen und einen Überblick über die Fördermöglichkeiten erhalten Sie im Auslandsamt.

Summer Schools | Sprachkurse

Möchten Sie für kürzere Zeit oder in der vorlesungsfreien Zeit ins Ausland, so bietet sich die Möglichkeit an, dies im Rahmen von Summer Schools oder Sprachkursen zu machen. Eine Übersicht der Sommerkurse der ELLS-Partner-Universitäten finden Sie hier: **<https://euroleague.uni-hohenheim.de>**. Oder Sie informieren sich auf der Homepage Ihrer Wunsch-Universität. Möchten Sie einen Sprachkurs im Ausland besuchen, so kann Ihnen der DAAD weiterhelfen: **www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/sprachen-lernen-sommerkurse-im-ausland**.

Berufspraktikum

Ein Berufspraktikum ist im Rahmen des Studiums nicht verbindlich vorgeschrieben. Studierenden, die nach dem Studium den Berufseinstieg anstreben, wird ein Praktikum jedoch empfohlen. Dieses können Sie sich als Wahlpflichtmodul anrechnen lassen. Bei entsprechender Voraussetzung besteht zudem die Möglichkeit, länger andauernde oder weitere Berufspraktika im Umfang von maximal einem Wahlmodul auf das Studium anrechnen zu lassen.

Informationen zur Abwicklung des Praktikums erhalten Sie beim Praktikantenamt der Universität Hohenheim unter: **www.uni-hohenheim.de/praktikum**.

Berufsfelder + Berufseinstieg

Das Bachelor-Studium „Biologie“ bereitet auf verschiedene Arbeitsbereiche der modernen Life Sciences in Industrie und Wissenschaft vor:

- Umwelt- und Naturschutz, Landesplanung
- Botanische und Zoologische Gärten, Museen
- Biomedizinische Grundlagenforschung
- Forschung und Entwicklung, z. B. in der Pharmazeutischen Industrie und Lebensmittelindustrie
- Forschungsanstalten des Bundes und der Länder
- Journalismus (Medien und Verlage)
- Öffentlicher Dienst
- Unternehmensberatungen

Sie haben Ihr Studium erfolgreich abgeschlossen und stehen nun vor der Frage, wie es weitergehen soll? Sollten Sie sich für einen Weg ins Berufsleben entscheiden, so steht Ihnen das Career Center beratend zur Seite:

- Bewerbungcoaching
 - Bewerbungswissen von A-Z
 - Bewerbungstrainings
 - Persönliche Beratung
- Berufsvorbereitung
 - Fähigkeiten, Interessen, Talente
 - Berufsorientierungstest
 - Campus meets Company
- Kontaktvermittlung
 - Online-Datenbanken
 - Hohenheimer und externe Firmenkontaktmessen
 - Externe Stellen- und Praktikumsbörsen

www.uni-hohenheim.de/berufseinstieg

Zu guter Letzt!

Sie haben Ihr Studium erfolgreich beendet und möchten sich nun mit Ihrem Zeugnis für einen Arbeitsplatz oder für ein Master-Studium bewerben? Damit dies möglich ist, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Erst wenn alle Ihre Prüfungsleistungen erbracht und verbucht wurden, ist das Studium beendet und das Zeugnis kann erstellt werden. Sie sollten sich daher auch erst dann exmatrikulieren bzw. auf eine Rückmeldung zum kommenden

Semester verzichten. Andernfalls gilt Ihr Studium als beendet, obwohl noch Prüfungsleistungen ausstehen oder diese im System fehlen.

- Melden Sie sich – aufgrund noch ausstehender Verbuchungen im System – zurück, so werden Ihnen die Semesterkosten eventuell erstattet. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an das Studieninformationszentrum.
- Benötigen Sie für die Bewerbung auf einen Studienplatz in einem Master-Studiengang eine Exmatrikulationsbescheinigung, obwohl noch nicht alle Prüfungsleistungen verbucht wurden, so wenden Sie sich bitte an das Studiensekretariat. Unsere Sachbearbeiterinnen ermöglichen eine Exmatrikulation mit einem entsprechenden Vermerk in der Datenbank, sodass Ihr Abschluss nicht gefährdet ist.

Noch Fragen?

Für weitere Fragen zu Studienverlauf, Modulen und anderen inhaltlichen Themen zum Studiengang wenden Sie sich bitte unter folgender Adresse direkt an die Fachstudienberatung: **beratung-bio-bsc@uni-hohenheim.de**.

Checkliste Modulwahl 3. Studienjahr

	Code	Modulname
Biologisches Modul I		
Biologisches Modul II		
Biologisches Modul III		
Biologisches Modul IV		
Biologisches Modul V		

Ergibt das Profil:

--

	Code	Modulname
Naturwissenschaftliches Modul		
Berufsorientierendes Modul		
Weiteres Wahlpflichtmodul		
Wahlmodul		

Universität Hohenheim

Fakultät Naturwissenschaften

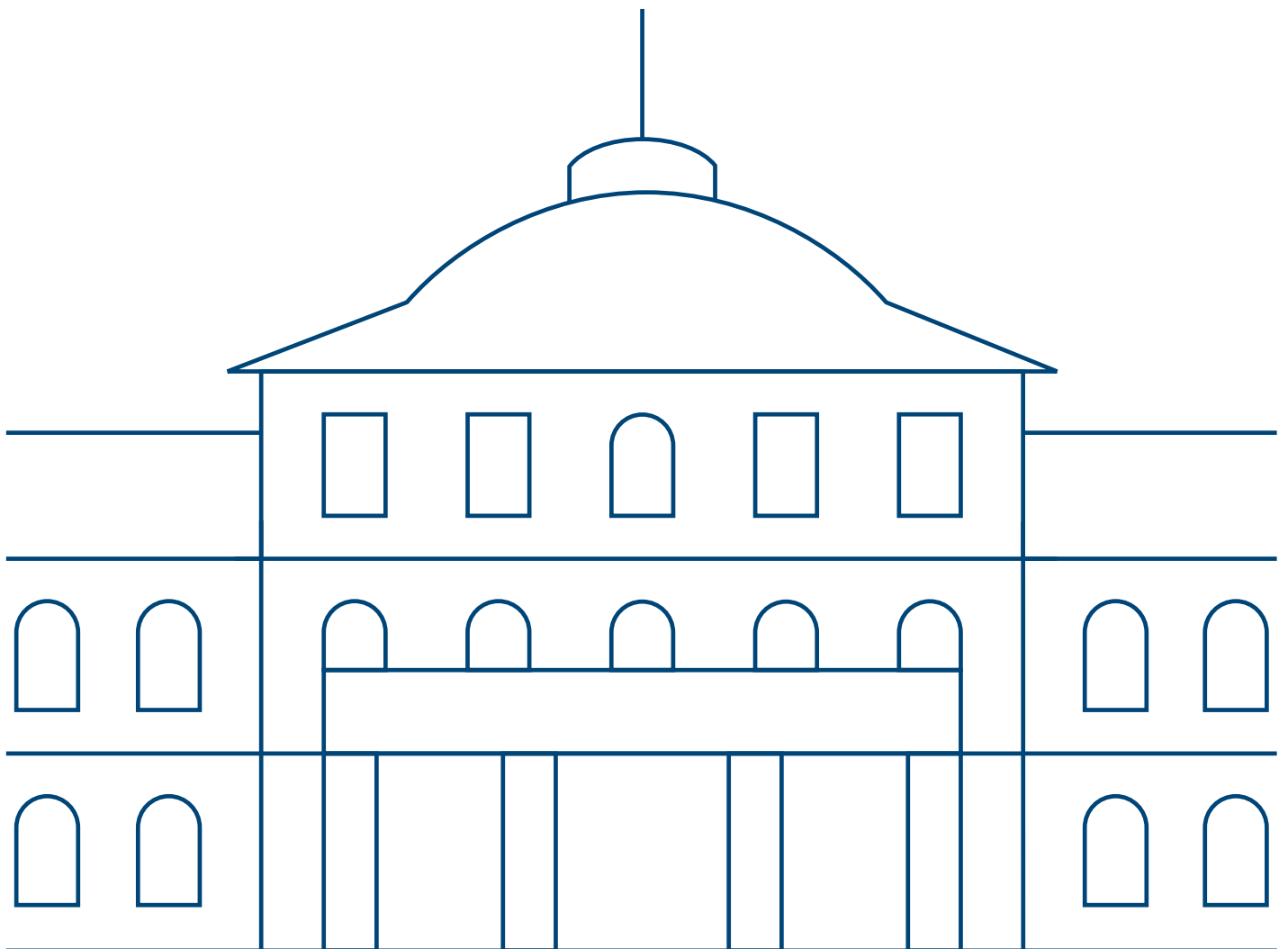
Fachstudienberatung | Dr. Silke Schmalholz

70593 Stuttgart | Deutschland

T +49 (0)711 459-23763

E beratung-bio-bsc@uni-hohenheim.de

www.uni-hohenheim.de/biologie-bachelor-studium



Mit unserer App durchs Studium:
www.uni-hohenheim.de/app

